Katalonien Tourismus

Lleida: Modern und historisch gleichermaßen

Ferran Porta · Sunday, October 18th, 2020

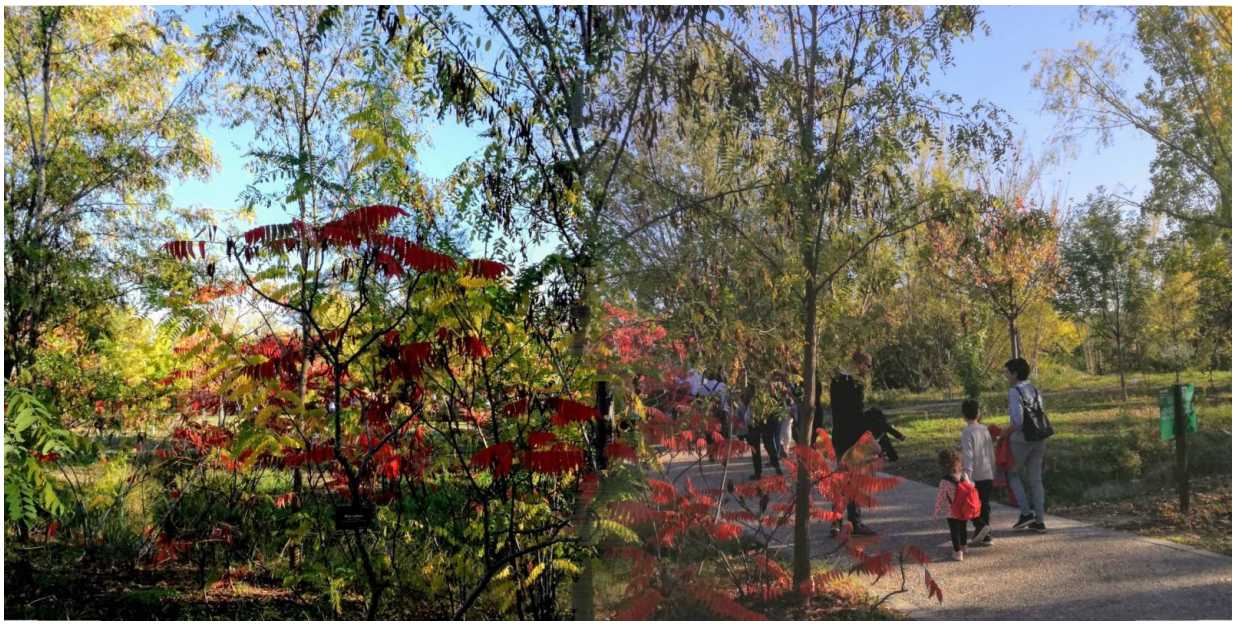
Zur Webseite von Lleida Turisme: www.aralleida.cat/en/
E-Mail für Informationen zur Region: info@aralleida.cat

Neben beliebten Reisezielen wie der Costa Brava oder den Pyrenäen bietet auch das Hinterland Kataloniens reizvolle Orte für Familien. Die Stadt Lleida am Fluss Segre gelegen und die gleichnamige Provinz sind eine für Touristen noch verhältnismäßig unbekannte Region, die dennoch viel zu bieten hat. Im Folgenden stellen wir eine Auswahl von Aktivitäten vor, die Groß und Klein begeistern werden.

??

Parks, Gärten und Naturschutzgebiete

Lleida bietet wunderbare Möglichkeiten, die Natur innerhalb der Stadtgrenzen zu erleben — wie etwa im Grüngürtel der die Stadt umgibt oder entlang des städtischen Flussufers. Der Park Camp Elisis begeistert zudem mit vielen Skulpturen und romantischen Gebäuden. Wer noch tiefer in die Natur eintauchen möchte, der besucht das 90 Hektar große Feuchtgebiet mit schattigen Flusswäldern La Mitjana. Hier haben unterschiedlichste Vogelarten einen Lebensraum gefunden.



© Arborètum

Für Freunde der Botanik ist ein Besuch im Arborètum auf jeden Fall empfehlenswert. Der

botanische Garten ist insbesondere den für verschiedene Klimazonen typischen Waldformen gewidmet und beherbergt etwa 1.000 unterschiedliche Pflanzenarten.

? Für geführte Besichtigungen senden Sie eine E-Mail an arboretum@pcital.es.

Lleida (und Umgebung) mit dem Fahrrad erkunden

Die Highlights der Stadt und der Umgebung kann die ganze Familie auch mit dem Fahrrad entdecken. Das Mountainbike-Zentrum (Centre BTT) auf der Avinguda Tortosa 88 in Lleida bietet verschiedene Themen-Routen mit unterschiedlichen Schwerpunkten an wie zum Beispiel „Jakobsweg“, „Denkmäler von Lleida“ oder „Gastronomie“.



Das Mountainbike-Zentrum in Lleida freut sich auf Ihren Besuch. © Ajuntament de Lleida

? Informationen zum Angebot im MTB-Zentrum von Lleida erhalten Sie über infoturisme@paeria.es.

Das Kulturerbe den Kindern erklärt

Zu den kulturellen Highlights Lleidas gehören die Seu Vella (Alte Kathedrale) und die Catedral Nova (Neue Kathedrale). Der Hügel, auf dem die Seu Vella steht, ist aufgrund seiner hervorragenden strategischen Lage seit Menschengedenken bewohnt. Der Gesamtkomplex umfasst neben dem Glockenturm und der Kathedrale mit ihrem Kreuzgang noch das Schloss Castell del Rei, die Reste der alten Stadtmauer und den Park Santa Cecília, wo die Bewohner Lleidas gerne joggen und Fahrrad fahren gehen. Höchstwahrscheinlich ruhen unter den heutigen Gebäuden maurische, römische und iberische Überreste.

? Auskunft zu Besichtigungen für die ganze Familie erhalten Sie unter

turoseuvella@turoseuvella.cat.



Nächtliche Aufnahme der Kathedrale Seu Vella © Ramon Gabriel

Lleidas neue Kathedrale ist ihrerseits im 18. Jahrhundert im Barockstil erbaut, weist aber auch starke Einflüsse des französischen Klassizismus auf. Sie beherbergt bemerkenswerte Darstellungen der Heiligen Jungfrau: Zum einen ein Abbild der Verge de Montserrat und zum anderen die Verge del Blau („Jungfrau mit dem blauen Fleck“). Diesen verdankt sie der Legende nach einem Hammerwurf gegen die Stirn, zu dem sich ihr Urheber hinreißen ließ. Der Grund: Während dieser auf Reisen war, stellte sein Gehilfe die Skulptur fertig und bewies dabei weit mehr Kunstfertigkeit, als sein Meister jemals erreicht hätte.



Die Stadt Lleida liegt am Fluss Segre © Shutterstock

Fruiturisme in Aitona

Nur 20 Kilometer trennen die Neue Kathedrale in Lleida von dem kleinen Dorf Aitona, das vor allem wegen seiner traditionellen Obstkultur landesweit bekannt ist. Im Frühling jeden Jahres tauchen die Blütenblätter der Pfirsichbäume die Landschaft in ein rosarotes Farbenmeer.



Die Felder Aitonas bei Lleida. Bild © Shutterstock

Das ganze Jahr über wird von der örtlichen Gemeinde eine für Familien absolut empfehlenswerte Aktivität organisiert: Fruiturisme. Die Erkundung dieser bunten Gegend steht dabei im Vordergrund, um alles rund um den Bewässerungsfeldbau in Erfahrung zu bringen. Die hervorragende Qualität und die Geschmacksvariationen von (Platt-)Pfirsichen, Nektarinen und Äpfeln entdeckt man in lokalen Restaurants, die oftmals besondere Menüs anbieten.

Sehr empfehlenswert ist ein Spaziergang entlang des Grünen Wegs (Camí Verd) mit einer reichen Tier- und Pflanzenwelt, der Aitona mit dem 9 Kilometer entfernten Soses verbindet. Dieser verläuft parallel zum Fluss und ist Teil der sogenannten „Xarxa Natura 2000“ (Naturnetz 2000).

? Ausführlichere Infos auf der Website von Fruiturisme sowie über turisme@ajuntamentaitona.cat.

Der Himmel über Katalonien

Die unberührte Landschaft des Montsec-Gebirges fernab von großen Städten, profitiert von der geringen Lichtverschmutzung und ist deshalb der perfekte Urlaubsort für Sterngucker und Hobbyastronomen. Insbesondere Familien mit Kindern sollten eine Besichtigung der Sternwarte in Àger in Betracht ziehen. Der Himmel über dem Montsec gehört zu den klarsten der Iberischen Halbinsel und ist deshalb als Starlight-Reserve ausgezeichnet!

? Ausführliche Informationen zur Sternwarte erhalten Sie über info@parcastronomic.cat.



Roca Bolet im Starlight Reserve Montsec © Kike Herrero

Für Einzelheiten oder Beratung wenden Sie sich bitte an info.act.de@gencat.cat oder telefonisch unter 069 7422 4873 an uns!